

A close-up photograph of green leaves heavily covered in white frost, creating a textured, crystalline appearance. The background is softly blurred, showing more frost-covered foliage.

WALDINFO

Newsletter für
Privatwaldbesitzende



WALDINFO

Newsletter für Privatwaldbesitzende

Liebe Privatwaldbesitzende,

wir sagen „**Danke**“ für das Jahr 2025 mit Ihnen allen! Danke für die Zusammenarbeit. Danke für Diskussionen. Danke für das Wetter, das uns in diesem Jahr üppig mit Regen versorgt hat. Danke für Eure Besuche: Ob im Forstamt, bei euch im Wald, auf Waldbesitzerversammlungen, Fortbildungen oder unserem Waldtag auf der Fuchsfalle.

Wir freuen uns darauf, auch im kommenden Jahr über unsere Wälder zu berichten und Sie über aktuelles zu Wald und Forstwirtschaft zu informieren. Vielen Dank für Ihre vielen positiven und konstruktiven Rückmeldungen auf unseren Newsletter im vergangenen Jahr. **Genau das ist unser Ziel:** Sie zu informieren und mit Ihnen im engen und guten Austausch zu bleiben.

Wir wünschen Ihnen für das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel einige ruhige Stunden im Wald oder zu Hause.

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen das gesamte Forstamtsteam und Ihre Holzverkaufsstelle!



Forstamt

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

Telefon: 07721 913-5200

Mail: Forstamt@Lrasbk.de

www.Lrasbk.de/Forstamt



Holzverkaufsstelle

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

Telefon: 07721 913-5206

Mail: Holzverkaufsstelle@Lrasbk.de

Web: www.Lrasbk.de/Holzverkaufsstelle



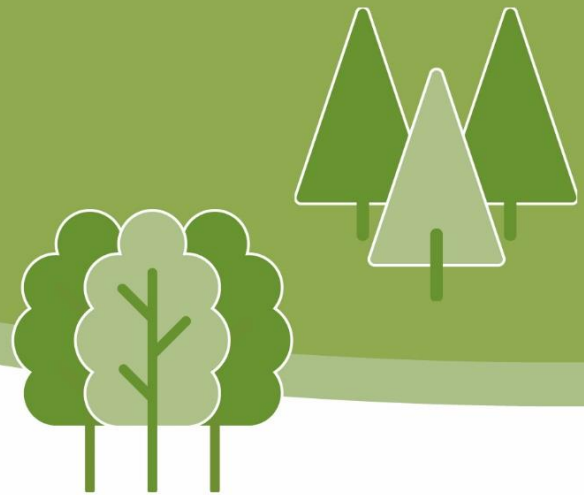
Ansprechpartnerin Newsletter

Marisa Schwenninger

Telefon: 07721 913-5212

Mail: M.Schwenninger@Lrasbk.de

Ausgabe: 08/2025



TERMINE

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsthema	Veranstaltungsort
15.01.2026	14.00 Uhr	FVA Kolloquium Über Wald ins Gespräch kommen. Debatten um Wald und seine vielfältigen Werte.	Online Mehr Infos hier .

WALD FÜR DIE HOSENTASCHE

WaldExpert

Die Smartphone App für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer

Flurstück finden, Grenzpunkte einsehen oder Luftbild des Waldes anschauen: All das geht mit der WaldExpert App. Darüber hinaus lässt sich der Revier-Ansprechpartner finden oder Schutzgebiete entdecken. Auch Rettungspunkte sind auf der Karte verortet.

Die App könnt ihr im [Apple Store](#) oder [Google Play Store](#) herunterladen. Wir zeigen Ihnen einige Einblicke in die App auf der kommenden Seite.



Flurstücks-Finder

[<](#) Mein Wald [i](#) [☰](#)

Ihr Flurstück oder Ihre Gemarkung

Flurstück Gemarkung

Schallstadt [v](#)

Wolfenweiler [v](#)

Flurnummer (wenn vorhanden)

2629 [▲](#) [Nenner](#)

2629

[Startseite](#) [Mein Wald](#) [Karte](#) [WaldWiki](#)

„2629“

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

- / : ; () € & @ "

+= . , ? ! ' " ☒

ABC ☺ [DE](#) [↩](#)

[🌐](#) [🎤](#)

Übersicht


[<](#) SchWolf2629 [i](#)

Allgemein Info Förderung Kontakt

Flurstückskennzeichen
08537200002629000000 [Herunterladen](#)

Flurstücksname
SchWolf2629 [Speichern](#)

Zum Ändern den Namen antippen



Notizen [+](#)

Keine Notizen gespeichert

[Startseite](#) [Mein Wald](#) [Karte](#) [WaldWiki](#)

Infos zum Flurstück

[<](#) SchWolf2629

Allgemein **Info** Förderung Kontakt

Flurstückskennzeichen
08537200002629000000

Fläche 0,15 ha
Waldflächenanteil: 93%

Daten zum Wald [>](#)

Holzvolumen: 411 m³/ha

Holzvolumen im Flurstück: 57 m³

CO₂-Speicher im Flurstück: 52 t

Waldfunktionen [>](#)

Erholungswald (Stufe): 1a [>](#)

Klimaschutzwald [>](#)

Sonstiger Wasserschutzwald [>](#)

Schutzgebiete

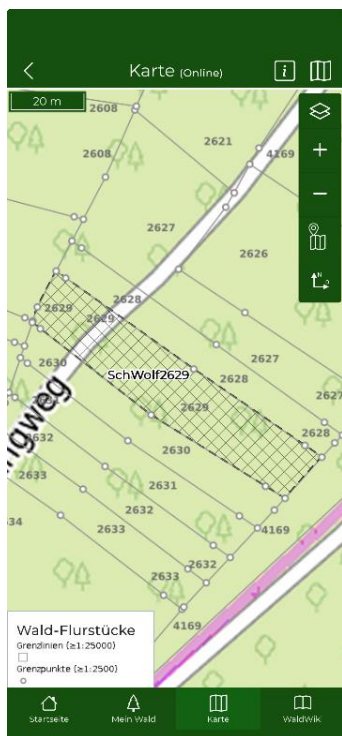
Ihr Flurstück befindet sich in folgenden Schutzgebieten:

FFH-Gebiet:

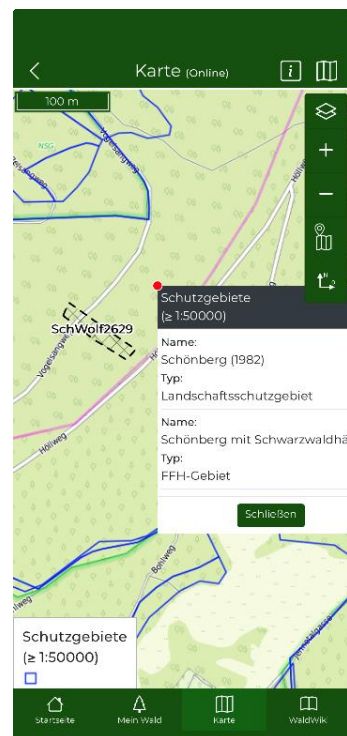
Schönberg mit Schwarzwaldhängen [>](#)

[Startseite](#) [Mein Wald](#) [Karte](#) [WaldWiki](#)

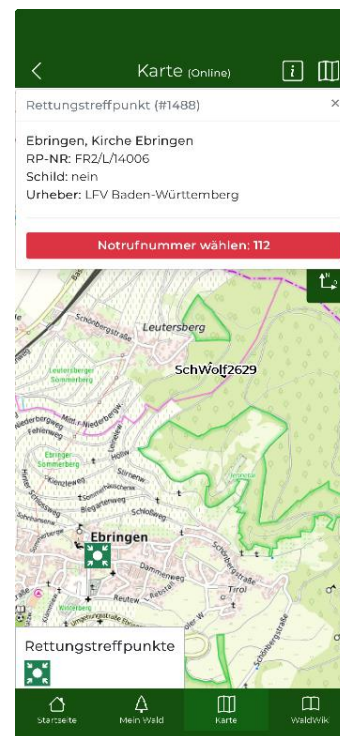
Grenzpunkte



Schutzgebiete



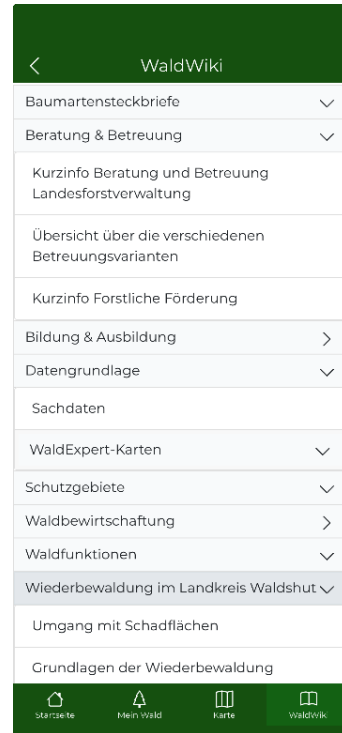
Rettungstreffpunkte



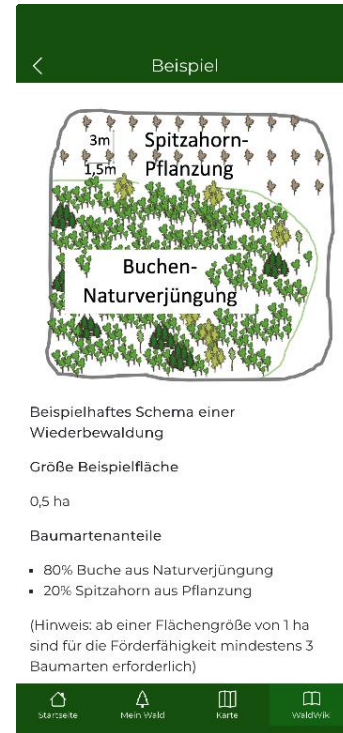
Luftbild, Standort & Koordinaten



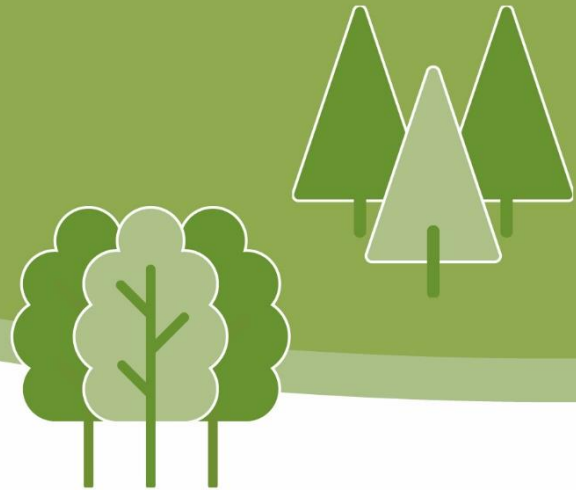
Waldwiki



Wiederbewaldungs- typen



- **Finden Sie Ihren Wald**
 - Über die Flurstücksnummer
 - Mit Navigationsmöglichkeit zum Flurstück
- **Erhalten Sie Informationen zu Ihrem Wald**
 - Z.B. Fläche, Vorratsschätzung, Co2-Speicher, Schutzgebiete, Waldfunktionen
- **Kontaktieren Sie ihre Försterin oder ihren Förster**
- **Verschiedene Karten**
 - Z.B. Luftbild, Rettungstreffpunkte, Klimadaten
- **Wissen rund um Wald, Klima und Förderung**
 - In unserem Waldwiki



GUTE GRÜNDE FÜR DEN HOLZEINSCHLAG

Die planmäßige Nutzung von Holz ist oftmals die (wirtschaftlich und waldbaulich) deutlich bessere Variante als das „Stehenlassen und Zuwarten“

- In Durchforstungen können vorhandene Mischbaumarten gefördert werden. Die Qualität und Stabilität verbessert sich insgesamt
- In älteren Beständen kann eine Vorratspflege Licht auf den Boden bringen und die Naturverjüngung begünstigen. Diese ist wichtig im Hinblick auf mögliche Kalamitäten
- Des Weiteren können nach einer Hiebsmaßnahme zusätzliche Mischbaumarten auf vorhandenen Fehlstellen gepflanzt werden (Stichwort: Waldumbau im Klimawandel)
- Die planmäßige Nutzung von (zu) hohen Bestandes-Vorräten reduziert das Betriebsrisiko (Sturm, Käfer, Trockenheit,..)
- In überalterten Beständen sinkt der laufende Zuwachs, oft kommt es zu einer schleichenden Wertminderung, z. B. durch Fäule
- Das Abräumen von Einzelbäumen und Bestandes-Resten über Naturverjüngung (Rändelung) ist oft sinnvoller als später einzelnen Sturmwürfen auf der Fläche nachzulaufen
- Wartet man zu lange ergibt sich ein schlechtes Höhen- und Durchmesser Verhältnis bei den Bäumen. Ein typisches Waldbild hierfür wäre: Hohe schlanke Bäume, die dadurch sturmanfällig sind. Besser wäre: Hohe und dicke Bäume, die man aber nur durch zuverlässige Durchforstung bekommt. Die Bäume brauchen Standraum und Platz für die Kronen um zu wachsen zu können.

Dem ein oder anderen kommt dieser Inhalt bereits bekannt vor: Wir hatten ihn schon im letzten Newsletter benannt. Aus gegebenem Anlass möchten wir noch einmal motivieren im neuen Jahr in die Pflege Ihrer Wälder zu investieren.



HOLZVERKAUF

Holzmarkt aktuell

Durch Rundholzangel in ganz Deutschland, besonders in Mitteldeutschland, ergibt sich eine **sehr hohe Holznachfrage**. Die hohe Nachfrage nach Holz kommt vor allem aus Mitteldeutschland und ist das Resultat aus den vergangenen Jahren: Sturmereignisse sowie massive Borkenkäferkalamitäten sorgen dafür, dass Rundholz aus unserer Region dorthin abfließt. Der Schichtbetrieb muss mancherorts in Mitteldeutschland reduziert werden. Besonders seit Oktober macht sich der Mangel stark bemerkbar.

Dadurch besteht auch in unserer Region eine sehr hohe Holznachfrage bei unseren regionalen Sägewerken. Für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer bedeutet das eine **rasche Abfuhr** des eingeschlagenen Holzes. Es besteht eine gute Absatzmöglichkeit für alle Sortimente.

Also egal ob Lang- oder Kurzholz, top oder weniger gute Qualitäten:

Wir möchten Sie ausdrücklich dazu motivieren Holz einzuschlagen. Auch weil die allgemeine wirtschaftliche Lage derzeit **eher unstet** ist. Die Schnittholzpreise stagnieren: Gegebenenfalls kommt es zu weiteren Holzpreiserhöhungen. Allerdings schwingt immer das Risiko von Wind und Wetter mit: Ein Sturm verändert das gesamte Gefüge wieder.

Holzpreise

Frischholz

- | | | |
|-----------|---------------|------------------|
| • PZ | B Qualität | ~121€/ Festmeter |
| • Palette | C/ D Qualität | ~70€/ Festmeter |
| • K-Holz | | 37€/ Festmeter |

Käferholz

- | | |
|-------------|-----------------|
| • C/ D lang | ~85€/ Festmeter |
|-------------|-----------------|

Hinweis:

Mit dem am 15. Mai 2019 vom Landtag Baden-Württemberg beschlossenen Forstreformgesetz, unter Berücksichtigung der BGH-Entscheidung vom 12.06.2018, werden seit dem 01.01.2020 forstliche Dienstleistungen durch das Kreisforstamt des Schwarzwald-Baar-Kreises und Holzverkaufstätigkeiten durch die Kommunale Holzverkaufsstelle des Schwarzwald-Baar-Kreises getrennt durchgeführt. Zum Zwecke der Informationsbündelung wird der regelmäßig erscheinende Newsletter – die Waldinfo – von beiden Institutionen gemeinschaftlich versendet.